

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 18 (1950)
Heft: 7

Artikel: Nun geh' in solchen Abends sammt'ne Schwäche [...]
Autor: W.B.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-569019>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kreis Le Cercle

EINE MONATSSCHRIFT

REVUE MENSUELLE

Juli/Juillet 1950

No. 7

XVIII. Jahrgang/Année

*N*un geh' in solchen Abends sammt'ne Schwäche
Und hülle alles Müssen in dir zu.

*Die Wolken bleiben still. Es ist als spräche
Ein starker Liebender für dich ein: Du.*

*Nun tue nichts wie warten, innig lauschen,
Und lass' dein Haupt dem müden, feinen Duft.
Die schweren Nächte kommen spät und tauschen
Die Schleier nur dem Wort, das um dich ruft.*

*Doch alle Sinne sind dir hingegeben;
Das graue Wollen schlummert vor der Nacht.
Du aber weisst, dass du in deinem Leben
Die Tat, geliebt zu werden, hast vollbracht ...*

Wolfgang B.

